

*Betreff:*

**B-Plan HA 135 - Taubenstraße**  
**Herstellung der öffentlichen Grünfläche Nordpark**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VIII 0617 Referat Stadtgrün-Planung und Bau	<i>Datum:</i> 31.08.2020
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (Entscheidung)	10.09.2020	Ö

**Beschluss:**

„Der Planung zur Herstellung der öffentlichen Grünfläche Nordpark wird zugestimmt“.

**Beschlusskompetenz:**

Die Zuständigkeit des Stadtbezirksrates ergibt sich aus § 93 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 NKomVG. Im Sinne dieser Zuständigkeitsnorm handelt es sich bei der Entscheidung über die Planung zur Herstellung der öffentlichen Grünfläche Nordpark um eine Angelegenheit, die auf den Stadtbezirksrat übertragen wurde, da die Bedeutung dieser Grünanlage nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgeht.

**Sachverhalt:**

Über den seit dem 23.06.2015 rechtsverbindlichen Bebauungsplan HA 135 Taubenstraße werden südlich des Baugebietes öffentliche Grünflächen festgesetzt. Laut den Festsetzungen sind in den Nordpark ein Kinderspielplatz sowie ein Jugendplatz zu integrieren. Im Vorfeld der Planung von Kinderspiel- und Jugendplatz fand über den Fachbereich 51 Kinder, Jugend und Familie eine Kinder- bzw. Jugendbeteiligung statt. Die Ergebnisse der beiden Beteiligungen sind in die vorliegende Planung eingeflossen. Mit der Freiflächenplanung wurde ein Landschaftsarchitekturbüro aus Hannover beauftragt. Der Bearbeitungsraum weist eine Flächengröße von gesamt rd. 3,3 ha auf. Davon nehmen der Jugendplatz (inkl. Rodelhügel) rd. 9.500 qm und der Kinderspielplatz rd. 900 qm ein. Ein Teil des Parks dient über eine extensiv vorzusehende Pflege gesondert dem naturschutzrechtlichen Ausgleich für das Baugebiet Taubenstraße. Laut städtebaulichem Vertrag zwischen der Nibelungen Wohnbau GmbH und der Stadt, erfolgen die Maßnahmen z. T. unter Kostenbeteiligung der NiWo. Darüber hinaus sind örtliche Bauträger vertraglich zur Kostenübernahme von Teilen der Baukosten von Kinderspiel- und Jugendplatz verpflichtet. Den wesentlichen Anteil der Herstellungs-kosten trägt die Stadt.

**Planungskonzept:**

Die öffentlichen Grünflächen des Nordparks befinden sich südlich der Neubaugebiete Taubenstraße und Nordanger. Die ehemalige Ballonwiese und der dortige Ringgleisabschnitt bilden wesentliche Teile des Parks. Akzente setzen zwei neue Intensivbereiche sowie die Haupteingangsbereiche im Osten bzw. Westen des Parks.

Dem gesamten Nordpark ist künftig eine gleichartige Gestaltsprache gemein, was sich an den Entrees ablesen lässt. Diese werden von Sitzmauern bestimmt und mit einem einheitlichen Wegebelag versehen. Pflanzungen aus Kleinsträuchern, Wildstauden und Gräsern

betonen die Parkzugänge gestalterisch. Das bestehende Grün wurde in die Planung integriert, dies verleiht dem Nordpark von Beginn an ein gewachsenes Erscheinungsbild. Um die vorhandenen Grünstrukturen ergänzend zu stärken, erfolgen partiell Baum- und Gehölzneupflanzungen. An Wegekreuzungen sind Aufweitungen der Wege vorgesehen.

Anschlüsse an die örtliche Wohnbebauung bestehen über den Bereich Nordbahnhof/Geystraße, den Luftsorferweg sowie den Nordanger. Es ist geplant, die alte Stahlbrücke zwischen Nordanger und Luftsorferweg als Bahnrelikt zu sichern und als Reminiszenz an die Historie in den neuen Park zu integrieren, sofern sich dies als wirtschaftlich möglich darstellt. Der auf den Entreemauern jeweils befestigte Schriftzug NORDPARK aus Cortenstahl soll die markante Materialsprache der alten Brücke aufgreifen. In Richtung Lichtwerkallee ist perspektivisch ein weiterer Parkzugang, das Entree Nord geplant, dessen Realisierung allerdings von der zukünftigen Nutzung der Bahngleise durch BS|ENERGY abhängig ist. Der Ausbau erfolgt voraussichtlich im Zusammenhang mit dem Ausbau des Retentionsgrüns in einem letzten Bauabschnitt. Die Ostseite des Parks soll auf längere Sicht von der Erschließungsspanne Nordanger durchgehend gefasst werden. Zur Umsetzung dieser Bebauungsplanvorgabe bedarf es noch dem Ankauf privater Flächen.

### Jugendplatz und Grüne Mitte

Am östlichen Entree befindet sich der Jugendplatz Nordpark mit einem etwa 4,00 m hohen Rodelhügel. In den Hügel integriert befinden sich Podeste mit unterschiedlich nutzbaren Aufenthaltsbereichen. Ein Holzdeck bildet den Mittelpunkt der Tribüne. Der östliche Abschluss des Hügels erfolgt durch eine etwa 2,50 m hohe Bastion mit integrierter Boulderwand. Ein Fitnessparcours auf synthetischem Fallschutz, ein Streetballfeld sowie eine Pumprackanlage mit Trailerelementen, jeweils aus Asphaltbelägen, runden das Freizeit- und Sportangebot ab. Eine Überdachung am Ringgleisweg sowie ein Holzdeck am Übergang zur grünen Mitte bieten weitere Aufenthaltsmöglichkeiten. Die grüne Mitte bildet das vegetative Pendant zu den Aktionsbereichen. Die bereits vorhandene Gehölzstruktur wird nahezu vollständig erhalten und zurückhaltend mit Hängematten bzw. Parkliegen bestückt. So entsteht ein gewachsenes Zentrum, das Raum für ruhiges und zurückgezogenes Verweilen unter Schatten spendenden Bäumen ermöglicht.

### Spielplatz

Der zweite intensiv nutzbare Parkbereich befindet sich am Entree West. Hier ist ein Spielplatz vorgesehen, der unter dem Thema „Drachen, Ritter, Burgfräulein“ Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für Kinder bis zwölf Jahre bietet. Geschützt durch die vorhandene Baum- und Strauchbepflanzung verteilen sich die Spielangebote auf zwei Bereiche: der Spielwiese mit freien Spielmöglichkeiten im Norden und dem Sandspielbereich mit Kletter- und Balanciergeräten im Süden. Pflanzflächen und Sitzangebote trennen die beiden Spielbereiche vom Ringgleisweg.

### Retentionsgrün

Nördlich der Bahntrasse bildet ein Retentionsraum aus zwei Sickermulden den Abschluss des Parks. Diese dienen der Entwässerung der Verkehrsflächen innerhalb der nördlich angrenzenden Wohnbebauung. Die Herstellung dieser Grünfläche erfolgt im Nachgang der Hochbaumaßnahmen und des örtlichen Straßenausbau voraussichtlich in vier bis fünf Jahren. Die Fläche wird als Ruderalwiese mit Baumgruppen gestaltet. Drei bastionsartige Bodenmodellierungen gliedern die weitläufige Wiesenfläche. Die bis etwa 1,50 m erhöhten Böschungen bieten mit ihren Sitzmauern Einblicke in den Park und lockern die stringente Alleebeplanzung des Straßenraums auf.

Der Nordpark stellt, über den Anschluss an das Ringgleis, bereits heute ein wesentliches verbindendes Element zwischen dem neu entstandenen nördlichen Ringgebiet und der Innenstadt dar. Im Zusammenspiel mit der Integration des Bestandsgrüns und den geplanten neuen Spiel-, Aktions- und Ruhebereichen entsteht hier für die Nordstadt ein attraktives Freizeit- und Erholungsangebot für alle Nutzer und Altersklassen.

## **Realisierung und Gesamtkosten:**

Der Baubeginn zur Herstellung des Nordparks ist aktuell für das II. Quartal 2021 geplant. Die Baukosten für den Nordpark werden zzt. auf rd. 1,43 Mio. € geschätzt.

Die Kosten verteilen sich wie folgt:

Umgestaltung und Aufwertung Nordpark (ehemalige Ballonwiese)	349.000,00 €
Jugendplatz (inkl. Rodelhügel)	903.000,00 €
Spielplatz	88.000,00 €
Retentionssgrün	<u>91.000,00 €</u>
Gesamt brutto, ca.	<u>1.431.000,00 €</u>

Herlitschke

## **Anlagen**

[Nordpark\\_Entwurf\\_M200\\_Jugendplatz\\_200819](#)  
[Nordpark\\_Entwurf\\_oM\\_Uebersicht\\_200819](#)  
[Nordpark\\_Entwurf\\_M200\\_Parkmitte\\_200805](#)  
[Nordpark\\_Entwurf\\_M200\\_Spielplatz\\_200805](#)







<b>Legende</b>	
<b>Planzeichen</b>	
	Planungsgrenze
	Höhen, Planung
	Höhen, Bestand Ringgleisweg
	Höhen, Bestand Strassenausbauplan
	Höhen, Bestand
<b>Befestigte Flächen</b>	
	Pflasterbelag, dunkel
	Pflasterbelag, hell
	Asphalt, dunkel
	Fallschutzbelaag, EPBM
	Wassergebundene Wegedecke, Bestand
	Sandspielfläche
<b>Geländeflächen</b>	
	Rasen
	Wiese
	Ruderalwiese
	Böschung
<b>Einbauten, Baukonstruktion, Ausstattungselemente</b>	
	Fahrradanlehnbügel, Stahl verzinkt
	Tischtennisplatte, Beton
	Abfallbehälter, Stahl verzinkt
	Betonmauer (SB1), z.T. mit Holzauflage
	Sitz- und Liegebänke
	Mastleuchten
<b>Pflanzen</b>	
	Baum Planung, Solitär / Gruppenpflanzung
	Solitärstrauch, Planung
	Baum, Bestand, Park / Umgebung
	Pflanzung (Sträucher, Bodendecker, Stauden, Gräser)
	Sträucher, Bestand
	Hecke

Maßangaben sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Ausführung zu  
möglichen oder Abweichungen sowie Bedenken sind vor Beginn der  
erzüglich der Bauleitung mitzuteilen. Der Auftragnehmer hat sich über die  
Ver- und Entsorgungsleitungen zu informieren.

2020	Mulden 3 + 4, Anpassung gem. Vorplanung Strassenausbau Lichtschifferweg
2020	Anpassung Ausbaugrenze Anschluss Lichtwerkallee
2020	Anpassungen Spielplatz West
2020	optionale Parkerweiterung
2020	Jugendplatz, Boulderwand, Höhen
2020	Anpassungen gem. Einsparpotenzial
2020	Rodelhügel, Jugendplatz, Vegetation, Bauabschnitt
2020	Gesamtkonzept und Jugendplatz überarbeitet
2019	Anmerkungen AG eingearbeitet: Jugendplatz und Eingangsbereich Ost überarbeitet
2019	Anmerkungen AG eingearbeitet: Nischen kleiner, weniger versiegelte Fläche, einheitl. Pflaster

# PARK BRAUNSCHWEIG

ummer: Auftraggeber:  
**Stadt Braunschweig**  
Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz  
Abt. 61 Stadtgrün - Planung und Bau -  
Freiraumplanung und Grünordnung

halt:  
an  
werk, Mitte

<p><b>chora blau</b>  <b>FAFTSARCHITEKTUR</b>          ESS NEY SCHMIDT PartG mbB          ARCHITEKTEN UND INGENIEURE</p> <p>0 356 40 0 356 69</p> <p>D-30449 Hannover  <a href="mailto:mail@chorablau.de">mail@chorablau.de</a>  <a href="http://www.chorablau.de">www.chorablau.de</a></p>	Lph.:	Entwurf
	Datum:	02.10.2019
	Bearbeiter:	BB, HF, EFE
	Planformat:	A0

